

# brennpunkt.tanz #25

## "Von der Idee zum Konzept" Individuelle Beratung mit Matthias Quabbe per Zoom

Die Konzeptentwicklung ist Voraussetzung für jedes Projekt: Ein gedankliches Konstrukt oder ein Gefüge, das inhaltliche Ideen, ästhetische Vorstellungen, gegebenenfalls vorhandenes Material (z. B. aus einer Recherche), Methoden und Erwartungen in einen Zusammenhang bringt – eine tragfähige Konstruktion, die es ermöglicht, ein Projekt zu planen, anderen zu vermitteln und durchzuführen.

Der Dramaturg Matthias Quabbe begleitet die Strukturierung von Ideen, Ansätzen und Materialien, um im Zwiegespräch gemeinsam einen Überblick zu entwickeln sowie die nächsten Schritte zu einem Konzept auf den Weg zu bringen. Ziel ist, einen Entwurf mit inhaltlichen, ästhetischen und strukturellen Pfeilern zu skizzieren und so die wesentlichen Parameter zu definieren, aus denen ein detailliertes Konzept entwickelt werden kann.

- Das Angebot richtet sich an Choreograf:innen (ggf. mit Dramaturg:in), die sich vor oder in der Entwicklung eines Konzepts befinden. Hinweis: Es geht *nicht* um eine konkrete Antragsberatung!
- Es finden zwei Treffen à 60 Minuten per Zoom statt. Die Termine werden individuell im Zeitraum **März/April 2022** vereinbart. Anmeldefrist: **18. März 2022**.
- Aufgrund begrenzter Anzahl von Plätzen bitten wir Euch um eine kurze Beschreibung des Zustands Eurer Konzeptentwicklung (Wo bist Du gerade?) und Bedarfe (Was brauchst Du?) an: [nrw@landesbuerotanz.de](mailto:nrw@landesbuerotanz.de)
- Das Angebot ist kostenfrei.
- Infos unter: [www.landesbuerotanz.de](http://www.landesbuerotanz.de)

Matthias Quabbe arbeitet seit 2019 als freiberuflicher Dramaturg, u. a. mit Reut Shemesh, Carolin Jüngst/Lisa Rykena, Sabine Glenz und Overhead Project. Davor war er von 2007 bis 2019 Dramaturg und Produktionsleiter am Choreographischen Zentrum K3 | Tanzplan Hamburg auf Kampnagel und dort u. a. verantwortlich für die Residenzprogramme sowie für lokale und internationale Kooperationsprojekte. Er unterrichtet Dramaturgie im MA Performance Practices an der ArtEZ Hoogeschool vor de Kunsten und betreibt mit Kolleg:innen das Online-Fortbildungsportal Guterplan ([guter-plan.net](http://guter-plan.net)). Er ist Mitglied der Jury für die Tanzplattform Deutschland 2022.

Unter dem Titel brennpunkt.tanz lädt das nrw landesbuero tanz zu Workshops und Gesprächen ein. Das Landesbüro ist Ansprechpartner, Informationszentrum und Vernetzungsstelle für die Tanzszene in Nordrhein-Westfalen. Es unterstützt die Arbeit der Tanzschaffenden, indem es Formate der Vernetzung und Qualifizierung anbietet, der Tanzszene beratend zur Seite steht und Projekte, Kooperationen und Diskurse im Feld des professionellen zeitgenössischen Tanzes initiiert.